

Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 1915

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Geschäftsbericht und Rechnungen der Schweizerischen
Bundesbahnen**

Band (Jahr): - **(1915)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Gewinn- und Verlustrechnung

Rechnung 1914		Budget 1915				Rechnung 1915	
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.			Fr.	Ct.
8,039,164	—	—	—	Einnahmen.		—	—
48,344,142	38,736,140	38,736,140	38,736,140	1. Aktivsaldo vom Vorjahr . . . . .	.	50,742,223	19
1,582,035	500,000	500,000	500,000	2. Überschuss der Betriebseinnahmen . . . . .	.	1,712,129	56
3,830,090	2,982,000	2,982,000	2,982,000	3. Zinse für die zu Neubauten verwendeten Kapitalien . . . . .	.	4,156,475	43
61,504	—	—	—	4. Ertrag der Wertbestände und Guthaben . . . . .	.	—	—
6,456,858	5,500,000	5,500,000	5,500,000	5. Rohertrag der Nebengeschäfte . . . . .	.	—	—
52,343	48,000	48,000	48,000	6. Zuschüsse aus den Spezialfonds:	.	5,184,023	38
58,422	59,000	59,000	59,000	a. Erneuerungsfonds . . . . .	.	42,996	70
10,829	70,000	70,000	70,000	b. Deckungsfonds für ehemalige J. S.-Pensionen . . . . .	.	53,440	90
251,784	260,000	260,000	260,000	c. » » » G. B.- » . . . . .	.	16,331	37
66,000	66,000	66,000	66,000	d. Versicherungsfonds gegen Feuerschaden . . . . .	.	284,503	95
159,600	20,000	20,000	20,000	e. Fonds zur Deckung von Unfallrenten . . . . .	.	66,000	—
9,196,087	29,839,040	29,839,040	29,839,040	7. Betriebssubventionen . . . . .	.	2,560	82
78,108,858	78,080,180	78,080,180	78,080,180	8. Sonstige Einnahmen . . . . .	.	25,826,206	38
—	—	—	—	9. Passiv-Saldo . . . . .	.	88,086,891	68
45,000	45,000	45,000	45,000	Ausgaben.		—	—
55,109,888	55,664,480	55,664,480	55,664,480	1. Passiv-Saldo vom Vorjahr . . . . .	.	9,196,086	81
494,078	1,425,000	1,425,000	1,425,000	2. Entschädigung für gepachtete Bahnstrecken . . . . .	.	45,000	—
621,675	155,000	155,000	155,000	3. Verzinsung der festen Anleihen . . . . .	.	56,101,979	83
—	113,160	113,160	113,160	4. Verzinsung der schwebenden Schulden . . . . .	.	524,174	86
10,186,208	9,892,440	9,892,440	9,892,440	5. Finanzunkosten, Kursverluste, Gebühren etc. . . . .	.	408,222	64
9,097,168	8,179,200	8,179,200	8,179,200	6. Verluste auf dem Betrieb von Nebengeschäften . . . . .	.	35,467	98
9,484	9,100	9,100	9,100	7. Tilgungen und Abschreibungen . . . . .	.	10,781,315	04
17,680	17,300	17,300	17,300	8. Einlagen in die Spezialfonds:	.	8,324,744	95
330,917	340,100	340,100	340,100	a. Erneuerungsfonds . . . . .	.	8,091	95
619,577	572,400	572,400	572,400	b. Deckungsfonds für ehemalige J. S.-Pensionen . . . . .	.	16,341	75
20,330	5,000	5,000	5,000	c. » » » G. B.- » . . . . .	.	342,119	60
22,000	22,000	22,000	22,000	d. Versicherungsfonds gegen Feuerschaden . . . . .	.	677,123	65
32,176	40,000	40,000	40,000	e. Fonds zur Deckung von Unfallrenten . . . . .	.	18,587	47
1,500,000	1,500,000	1,500,000	1,500,000	9. Sonstige Ausgaben:	.	22,000	—
2,677	100,000	100,000	100,000	a. Betriebsdefizit der Wald-Rüti-Bahn . . . . .	.	29,090	10
78,108,858	78,080,180	78,080,180	78,080,180	b. Subvention an die Strassenbahn Bremgarten-Dietikon für den Betrieb der Linie Wohlen-Bremgarten . . . . .	.	1,500,000	—
—	—	—	—	c. Berufliche Ausbildung des Personals (Subventionierung der Eisenbahnschulen) . . . . .	.	56,545	05
78,108,858	78,080,180	78,080,180	78,080,180	d. Quote zur Verzinsung und Amortisation des Defizits der Pensions- und Hilfskasse . . . . .	.	88,086,891	68
60,873,607	48,241,140	48,241,140	48,241,140	e. Verschiedenes . . . . .	.	—	—
17,235,251	29,839,040	29,839,040	29,839,040	Zusammenfassende Vergleichung.		—	—
— 8,039,164	—	—	—	Total der Ausgaben . . . . .	.	78,890,804	87
9,196,087	29,839,040	29,839,040	29,839,040	Total der Einnahmen . . . . .	.	62,260,685	30
—	—	—	—	Überschuss der Ausgaben . . . . .	.	16,630,119	57
—	—	—	—	Frühere Saldi . . . . .	.	9,196,086	81
—	—	—	—	Saldi auf Ende des Geschäftsjahres . . . . .	.	25,826,206	38

für das Jahr 1915.

Vergleichung mit		
Rechnung 1914	Budget 1915	
Fr.	Fr.	
- 8,039,164	—	
+ 2,398,081	+ 12,006,083	Erläuterungen siehe Seite 84.
+ 130,095	+ 1,212,130	Vermehrte Bauzinse für die Hauensteinlinie und den Simplontunnel II.
+ 326,385	+ 1,174,475	Erläuterungen siehe Seite 94.
- 61,504	—	Dampfschiffbetrieb auf dem Bodensee (siehe Ausgaben, Ziffer 6).
- 1,272,834	- 315,976	Pro 1915 durch die Betriebsrechnung bezahlte Beträge (siehe Seiten 109 und 110).
- 9,347	- 5,004	» » » » » » » » } (siehe Seite 111).
- 4,981	- 5,559	» » » » » » » » }
+ 5,502	- 53,669	» » » » » » » » }
+ 32,720	+ 24,504	» » » » » » » » }
—	—	{ Vertrag vom 25. November 1895 zwischen der Schweiz und Italien betreffend Betrieb der Sim- plon-Linie.
- 157,039	- 17,439	Erläuterungen siehe Seite 94.
+ 16,630,119	- 4,012,834	
+ 9,978,033	+ 10,006,711	
+ 9,196,087	+ 9,196,087	Pachtzins der Linie Vevey-Chexbres pro 1915.
—	—	Erläuterungen siehe Seite 94.
+ 992,092	+ 437,500	» » » 95.
+ 30,097	- 900,825	» » » 95.
- 213,453	+ 253,222	Dampfschiffbetrieb auf dem Bodensee (siehe Seite 121).
+ 35,468	- 77,692	Erläuterungen siehe Seiten 95 und 96.
+ 595,107	+ 888,875	
- 772,423	+ 145,545	Siehe Spezialrechnung Seiten 109 und 110.
- 1,392	- 1,008	» » » Seite 111.
- 1,338	- 958	» » » 111.
+ 11,203	+ 2,020	» » » 111.
+ 57,546	+ 104,723	» » » 111.
- 1,743	+ 13,587	
—	—	
- 3,086	- 10,910	
—	—	
+ 53,868	- 43,455	{ Bodensee-Toggenburgbahn. — Rektifikation der Gemeinschaftsrechnungen pro 1914 für Bahn- hof St. Gallen, Station St. Fiden und Teilstrecke St. Gallen—St. Fiden.
+ 9,978,033	+ 10,006,711	
+ 781,947	+ 810,625	
+ 1,387,079	+ 14,019,546	
- 605,132	- 13,208,921	
+ 17,235,251	+ 9,196,087	
+ 16,630,119	- 4,012,834	

Gewinn- und Verlustrechnung.

Erläuterungen.

Einnahmen.

Zu Ziffer 4. Ertrag der Wertbestände und Guthaben.

Diese Einnahmen setzen sich zusammen wie folgt:

	Rechnung 1914 Fr.	Voranschlag 1915 Fr.	Rechnung 1915 Fr.
Verzinsung der Titel des Wertschriftenportefeuilles, inbegriffen das Portefeuille des Erneuerungsfonds	2,909,576	2,791,000	2,694,810
Gewinn von Titelverkäufen und Mehrwert von Titeln	—	—	22,700
Kursgewinne, verschiedene Diskonti und verjährte Coupons	159,539	86,000	1,226,653
Aktivzinse aus Kontokorrenten	732,969	100,000	182,467
Ertrag des Wechselportefeuilles	13,271	—	21,558
Verschiedene Zinse	14,735	5,000	8,287
	3,830,090	2,982,000	4,156,475

Es ergibt sich eine Vermehrung von Fr. 326,385 (7.85 %) gegenüber der Rechnung 1914 und eine Vermehrung von Fr. 1,174,475 (28.25 %) gegenüber dem Budget.

Zu Ziffer 8. Sonstige Einnahmen.

Sensetalbahn. 6. Annuität der Entschädigung von Fr. 8000. — für Mitbenützung der Station Flamatt während den Jahren 1904—1909	Fr. 1,000. —
Lugano-Tesserete-Bahn. Entschädigung für die Inanspruchnahme des Bundesbahngebietes im Bahnhof Lugano für die Zeit vom 28. Juli 1909 bis 31. Dezember 1914	„ 1,357. 55.
Mehrerlös aus veräusserten entbehrlichen Liegenschaften	„ 203. 27
	Fr. 2,560. 82

Im Jahre 1914 betrug der Mehrerlös aus veräusserten entbehrlichen Liegenschaften Fr. 97,100. —

Ausgaben.

Zu Ziffer 3. Verzinsung der festen Anleihen.
Vergleichung der Anleihezinse.

	Rechnung 1914	Voranschlag 1915	Rechnung 1915	Unterschiede gegen	
	Fr.	Fr.	Fr.	Rechnung 1914	Voranschlag 1915
4 % Centralbahn 1876	782,230	760,140	760,140	—	22,090
4 % „ 1880	691,200	685,100	685,100	—	6,100
3 1/2 % „ 1894 (Juni)	1,050,000	1,050,000	1,050,000	—	—
3 1/2 % „ 1894 (Oktober)	1,050,000	1,050,000	1,050,000	—	—
4 % Nordostbahn 1880	120,000	120,000	120,000	—	—
3 1/2 % „ 1894	350,000	350,000	350,000	—	—
3 1/2 % „ 1895	245,000	245,000	245,000	—	—
3 1/2 % „ 1896	1,225,000	1,225,000	1,225,000	—	—
3 1/2 % „ 1897	367,937	367,937	367,937	—	—
4 % Vereinigte Schweizerbahnen, I. Hypothek	697,464	692,144	692,144	—	5,320
4 % „ „ II. „	349,728	347,048	347,048	—	2,680
2 1/11 % Franco-Suisse 1868	405,728	400,935	400,935	—	4,793
3 % Jougne-Eclépens	207,847	206,280	206,280	—	1,567
3 1/2 % Jura-Simplon 1894	4,836,038	4,836,038	4,836,038	—	—
3 1/2 % Gotthardbahn 1895	4,003,650	3,982,650	3,982,650	—	21,000
3 % Eisenbahnrente 1890	2,079,990	2,079,990	2,079,990	—	—
Bundesbahnrente 1900	3,000,000	3,000,000	3,000,000	—	—
3 % différencé Bundesbahnanleihen 1903	4,841,850	4,807,563	4,807,563	—	34,287
3 1/2 % Bundesbahnanleihen 1899/1902	17,118,500	16,982,000	16,982,000	—	136,500
3 1/2 % „ 1910, I. Serie	2,800,000	2,800,000	2,800,000	—	—
4 % „ 1912/1914	5,250,000	5,750,000	5,750,000	+	500,000
	51,472,162	51,737,825	51,737,825	+	265,663
4 1/2 % Depotscheine der schweizerischen Bundesbahnen, zu jeder Zeit rückzahlbar, dem Portefeuille der Pensions- und Hilfskasse zugeteilt	3,232,537	3,527,500	3,965,001	+	732,464
Zins auf dem kapitalisierten Rückkaufspreis der Linie Genf-La Plaine	426,455	422,811	422,811	—	3,644
	55,131,154	55,688,136	56,125,637	+	994,483
Weniger:					
Differenz der Proratazinse zu Gunsten von 1914 und 1915	— 21,266	— 23,656	— 23,657	—	2,391
	55,109,888	55,664,480	56,101,980	+	992,092
				+	437,500

Gewinn- und Verlustrechnung.

Erläuterungen.

Zu Ziffer 4. Verzinsung der schwebenden Schulden.

	Rechnung 1914 Fr.	Voranschlag 1915 Fr.	Rechnung 1915 Fr.
Kontokorrentzinsen	13,041	5,000	49,638
Verzinsung der Kассасcheine	334,375	400,000	368,438
Zinsen auf Barkautionen und diverse Zinsen	146,662	1,020,000	32,773
P. L. M. Zins für die Schweizerstrecke der Linie Frasnе-Vallorbe	—	—	73,326
	<u>494,078</u>	<u>1,425,000</u>	<u>524,175</u>

Es ergibt sich somit eine Vermehrung der Passivzinsen gegenüber 1914 von Fr. 30,097 (5.74 %), dagegen eine Verminderung von Fr. 900,825 (171.85 %) gegenüber dem Budget.

Zu Ziffer 5. Finanzunkosten.

	Rechnung 1914 Fr.	Voranschlag 1915 Fr.	Rechnung 1915 Fr.
Provisionen für Couponeinlösungen und Titelmrückzahlungen	64,485	80,000	74,261
Agios, Kursverluste, Minderwert von Titeln und Verschiedenes	557,190	75,000	333,961
	<u>621,675</u>	<u>155,000</u>	<u>408,222</u>

Es ergibt sich eine Verminderung von Fr. 213,453 (52.28 %) gegenüber 1914, dagegen eine Vermehrung von Fr. 253,222 (62.03 %) gegenüber dem Budget, was hauptsächlich auf eine Kurseinbusse auf den Titeln im Wertschriftenportefeuille und im Portefeuille des Erneuerungsfonds zurückzuführen ist.

Vergleichung der Zinslasten der S. B. B.

	Rechnung 1914 Fr.	Voranschlag 1915 Fr.	Rechnung 1915 Fr.
Verzinsung der konsolidierten Anleihen	55,109,888	55,664,480	56,101,980
Verzinsung der schwebenden Schulden, Finanzunkosten etc.	1,115,753	1,580,000	932,397
	<u>56,225,641</u>	<u>57,244,480</u>	<u>57,034,377</u>
Bauzins und Ertrag der Wertbestände und Guthaben	— 5,412,125	— 3,482,000	— 5,868,605
	<u>50,813,516</u>	<u>53,762,480</u>	<u>51,165,772</u>

Verminderung der Zinslasten gegenüber dem Budget Fr. 2,596,708 (5.07 %). Vermehrung gegenüber der Rechnung 1914 Fr. 352,256 (0.68 %).

Die Differenz gegenüber der Rechnung 1914 erklärt sich hauptsächlich durch die Vermehrung der Zinsen auf Baukapitalien.

Zu Ziffer 7. Verwendungen zu Tilgungen und Abschreibungen.

Die Amortisationen pro 1915 setzen sich aus folgenden Hauptposten zusammen:

a. Gesetzliche Amortisation	Fr. 9,445,112
b. Abschreibung für untergegangene Objekte	„ 895,443
c. Tilgung von Anleienskosten	„ 440,760
Zusammen	<u>Fr. 10,781,315</u>

Gesetzliche Amortisation.

	Betrag	Des Jahres	Quote	%	Amortisation Fr.
Schweiz. Bundesbahnen	861,589,067. 55	1902	13	0,742,811	6,399,978. 36
Gotthardbahn	189,177,735. 50	1909	7	0,625,494	1,183,295. 41
Bausausgaben S. B. B.	6,542,027. 68	1903	12	0,742,889	48,600. —
„ „	19,778,872. 34	1904	11	0,717,767	141,966. 22
„ „	21,299,434. 24	1905	10	0,693,495	147,710. 51
„ „	22,959,266. 66	1906	9	0,670,044	153,837. 19
„ „	23,222,056. 60	1907	8	0,647,386	150,336. 35
„ „	24,571,373. —	1908	7	0,625,494	153,692. 46
„ „	16,155,000. 40	1909	6	0,604,342	97,631. 45
„ „	20,624,802. 40	1910	5	0,583,905	120,429. 25
„ „	21,601,170. 51	1911	4	0,564,159	121,864. 95
„ „	28,167,533. 30	1912	3	0,545,081	153,535. 87
„ „	53,415,885. 10	1913	2	0,526,649	281,314. 22
„ „	35,329,541. 67	1914	1	0,508,840	179,770. 84

Übertrag 9,333,963. 08

Gewinn- und Verlustrechnung.

Erläuterungen.

	Übertrag	9,333,963.08
Die in der Quote von Fr. 516,197. —, welche von 1913—1958 jährlich für den Rückkauf der Linie Genf-La Plaine an die P. L. M. zu zahlen ist, enthaltene Amortisation		93,385.97
P. L. M. 1. Amortisationsquote der Bauausgaben der schweiz. Strecke der Linie Frasne-Vallorbe		17,763.15
		<u>9,445,112.20</u>

Der Betrag der Bauausgaben pro 1914, die der Amortisation innert 60 Jahren unterworfen sind, ist folgendermassen zu berechnen:

Ausgaben des Jahres 1914 auf Baukonto und Neubauten	Fr. 41,269,310.42
weniger: Ausgaben für Rollmaterial und Gerätschaften	„ 8,485,383.93
	Fr. 32,783,926.49
Plus 30 % der Ausgaben für Betriebsmaterial	„ 2,545,615.18
	<u>Total Fr. 35,329,541.67</u>

Abschreibung für untergegangene Objekte.

Es betrifft die Abschreibung der Erstellungskosten der im Jahre 1915 infolge Stationsumbauten etc. untergegangenen Anlagen	Fr. 895,443.06
--	----------------

Tilgung von Anleihekosten.

Zwölfte Amortisationsquote der Kursverluste und Emissionskosten des Anleihe 3 %o différe	Fr. 116,495.—
Zehnte Amortisationsquote des Defizits des Eisenbahnfonds	„ 162,500.—
Fünfte Amortisationsquote der Kursverluste und Emissionskosten des Anleihe 3 1/2 %o von 1910	„ 100,825.—
Erste Amortisationsquote der Kursverluste und Emissionskosten des Anleihe 4 %o von 1914	„ 47,714.—
Amortisation der Kosten pro 1915 für Erneuerung von Couponsbogen	„ 13,225.78
	<u>Fr. 440,759.78</u>

Zusammenfassende Vergleichung der Gewinn- und Verlustrechnung für 1915 mit der Rechnung pro 1914 und dem Voranschlag pro 1915.

(Überträge nicht inbegriffen.)

	Differenzen 1915 gegen 1914 Fr.	Differenzen 1915 gegen Voranschlag Fr.
Überschuss der Betriebseinnahmen	+ 2,398,081	+ 12,006,083
Ertrag der Nebengeschäfte	— 61,504	—
Entnahmen aus den Spezialfonds	— 1,248,940	— 355,704
Betriebssubventionen	—	—
Sonstige Einnahmen	— 157,039	— 17,439
Differenzen der Einnahmen	<u>+ 930,598</u>	<u>+ 11,632,940</u>
Netto Zinslast	+ 352,256	— 2,596,708
Entschädigung für gepachtete Linien	—	—
Verlust auf Nebengeschäften	+ 35,468	— 77,692
Verwendungen zu Amortisationen	+ 595,107	+ 888,875
Einlagen in die Spezialfonds	— 706,404	+ 250,322
Sonstige Ausgaben	+ 49,039	— 40,778
Differenzen der Ausgaben	<u>+ 325,466</u>	<u>— 1,575,981</u>
Differenzen der Einnahmen	+ 930,598	+ 11,632,940
„ „ Ausgaben	+ 325,466	— 1,575,981
Differenzen der Saldi	<u>— 605,132</u>	<u>— 13,208,921</u>

Die Verminderung des Saldos beträgt gegenüber 1914 Fr. 605,132 und gegenüber dem Budget Fr. 13,208,921. Nachfolgend, Seiten 97—99, noch zwei Tabellen, enthaltend:

1. Zusammenstellung der der gesetzlichen Amortisation unterworfenen Anlagekosten und Bauverwendungen;
2. Rekapitulation der Verwendungen zu Amortisationen und Abschreibungen seit dem Rückkauf.

Zusammenstellung der Anlagekosten und Bauverwendungen, welche der gesetzlichen Amortisation unterworfen sind.

Jahre	Rückkaufspreis der ehemaligen Gesellschaften	Anderweitige Bauausgaben	Total *)	Abzug 70% des Rollmaterials und des Mobiliars	Zu amortisierendes Anlagekapital
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1902	953,863,202. 77	—	953,863,202. 77	92,274,135. 22	861,589,067. 55
1903	—	8,124,328. 52	8,124,328. 52	1,582,300. 84	6,542,027. 68
1904	—	25,282,135. 60	25,282,135. 60	5,503,263. 26	19,778,872. 34
1905	—	28,998,923. 08	28,998,923. 08	7,699,488. 84	21,299,434. 24
1906	—	30,504,514. 76	30,504,514. 76	7,545,248. 10	22,959,266. 66
1907	—	33,722,648. 54	33,722,648. 54	10,500,591. 94	23,222,056. 60
1908	—	36,631,040. 64	36,631,040. 64	12,059,667. 64	24,571,373. —
1909	—	22,320,204. —	22,320,204. —	6,165,203. 60	16,155,000. 40
1910	—	25,824,422. 47	25,824,422. 47	5,199,620. 07	20,624,802. 40
1911 G. B.	210,920,254, 64	—	210,920,254. 64	21,742,519. 14	189,177,735. 50
1911	—	24,338,720. —	24,338,720. —	2,737,549. 49	21,601,170. 51
1912	—	30,448,392. 11	30,448,392. 11	2,280,858. 81	28,167,533. 30
1913 J. N.	10,021,927. —	48,306,090. 29	58,328,017. 29	4,912,132. 19	53,415,885. 10
1914	—	41,269,310. 42	41,269,310. 42	5,939,768. 75	35,329,541. 67
1915	—	24,516,635. 05	24,516,635. 05	4,246,251. 48	20,270,383. 57
	1,174,805,384. 41	380,287,365. 48	1,555,092,749. 89	190,388,599. 37	1,364,704,150. 52

*) Im Total der dritten Kolonne (Fr. 1,555,092,749. 89) ist nicht inbegriffen der Betrag von Fr. 39,161,650. 96, der verausgabt wurde für die Arbeiten auf der italienischen Strecke des Simplontunnels und der vorderhand nicht zu amortisieren ist. Gleich verhält es sich für den kapitalisierten Rückkaufspreis (Fr. 10,780,988) der Linie Genf-La Plaine, dessen Amortisation sich unter andern Bedingungen vollzieht.

Rekapitulation der Verwendungen zu Amortisationen

Jahre	Zu amortisierendes Anlagekapital			I. Gesetzliche Amortisation		
	Ursprüngliches Anlagekapital	Anderweitige Bauausgaben	Total	des ursprünglichen Anlagekapitals	der Bauausgaben	Total
	Abzug 70% des Rollmaterials und des Mobiliars			Fr.	Fr.	Fr.
	Fr.	Fr.	Fr.			
1902 . .	861,589,067. 55	—	861,589,067. 55	—	—	—
1903 . .	—	6,542,027. 68	6,542,027. 68	4,171,633. 34	—	4,171,633. 34
1904 . .	—	19,778,872. 34	19,778,872. 34	4,323,100. 70	33,288. 45	4,356,389. 15
1905 . .	—	21,299,434. 24	21,299,434. 24	4,480,065. —	135,096. 34	4,615,161. 34
1906 . .	—	22,959,266. 66	22,959,266. 66	4,642,733. 01	248,204. 62	4,890,937. 63
1907 . .	—	23,222,056. 60	23,222,056. 60	4,811,302. 92	373,717. 51	5,185,020. 43
1908 . .	—	24,571,373. —	24,571,373. —	4,985,998. 72	504,960. 52	5,490,959. 24
1909 . .	—	16,155,000. 40	16,155,000. 40	5,839,035. 81	647,663. 02	6,486,698. 83
1910 . .	—	20,624,802. 40	20,624,802. 40	6,026,646. 83	752,534. 26	6,779,181. 09
1911 . .	189,177,735. 50	—	189,177,735. 50	1,646,086. 60	—	8,078,979. 75
1911 . .	—	21,601,170. 51	21,601,170. 51	5,549,073. 01	883,820. 14	
1912 . .	—	28,167,533. 30	28,167,533. 30	6,817,818. 87	1,022,958. 48	7,840,777. 35
1913 . .	10,021,927. —	43,393,958. 10	53,415,885. 10	7,063,971. 35	1,205,570. 81	8,269,542. 16
1914 . .	—	35,329,541. 67	35,329,541. 67	7,363,967. 69	1,472,850. 26	8,836,817. 95
1915 . .	—	20,270,383. 57	20,270,383. 57	7,583,273. 77	1,750,689. 31	9,333,963. 08
	1,060,788,730. 05	303,915,420. 47	1,364,704,150. 52	75,304,707. 62	9,031,353. 72	84,336,061. 34

Die Ausgaben für Verwendungen auf die Dampfschiffe auf dem Bodensee sind nicht in dieser Zusammenstellung inbegriffen; die Amortisation derselben vollzieht sich jährlich durch den Betriebskonto der Dampfschiffe (siehe Seite 121).

und Abschreibungen seit dem Rückkauf.

II. Andere Amortisationen							Gesamttotal der Amortisationen
Paris-Lyon-Méditerranée		Diverses	Untergegangene Anlagen	Ausgaben für Anleihen	Hilfskassa- defizit	Total	
für Genf-La Plaine	für schweiz. Strecke Frasne-Vallorbe						
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
—	—	42,105. 09	81,070. 61	2,180,320. 40	—	2,303,496. 10	2,303,496. 10
—	—	{ 1,312,282. 74 723,867. 88 586,075. 56 }	103,951. 51	147,607. 80	—	2,873,785. 49	7,045,418. 83
—	—	—	280,000. —	116,495. —	—	396,495. —	4,752,884. 15
—	—	—	280,000. —	116,495. —	—	396,495. —	5,011,656. 34
—	—	{ 74,569. 28 153,155. 33 }	880,000. —	278,995. —	—	1,386,719. 61	6,277,657. 24
—	—	—	1,576,615. 61	634,042. —	915,000	3,125,657. 61	8,310,678. 04
—	—	—	208,074. 72	423,754. 60	915,000	1,546,829. 32	7,037,788. 56
—	—	—	500,000. —	423,754. 60	915,000	1,838,754. 60	8,325,453. 43
—	—	—	805,765. 73	423,755. 80	915,000	2,144,521. 53	8,923,702. 62
—	—	—	1,188,457. 15	1,426,539. 45	915,000	3,529,996. 60	11,608,976. 35
—	—	—	2,992,127. 17	7,080,207. 80	1,100,000	11,172,334. 97	19,013,112. 32
86,240. 38	—	—	1,345,763. 82	5,867,797. —	1,500,000	8,799,801. 20	17,069,343. 36
89,742. 08	—	—	816,834. 42	442,814. —	1,500,000	2,849,390. 50	11,686,208. 45
93,385. 97	17,763. 15	—	895,443. 06	440,759. 78	1,500,000	2,947,351. 96	12,281,315. 04
269,368. 43	17,763. 15	2,892,055. 88	11,954,103. 80	20,003,338. 23	10,175,000	45,311,629. 49	129,647,690. 83